

Luzern, 9. Juni 2016

Verwaltungsdirektion
Öffentlichkeitsarbeit
lic. rer. publ. Lukas Portmann

Medienmitteilung der Universität Luzern

Berufungen an der Universität Luzern

Die Universität Luzern hat Prof. Dr. Stefan Boes (Gesundheitsökonomie) zum ordentlichen Professor, Ass.-Prof. Dr. Karolin Frankenberger (Betriebswirtschaftslehre) zur Assistenzprofessorin und Dr. Lukas Schmid (Empirische Methoden) zum Assistenzprofessor berufen. PD Dr. Thomas Henne (Rechtsgeschichte) und Prof. Dr. Konstantin Beck (Versicherungsökonomie) sind zu Titularprofessoren ernannt worden.

Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Stefan Boes, geboren 1978, ist per 1. Februar 2016 zum ordentlichen Professor für Gesundheitsökonomie berufen worden. Stefan Boes studierte Wirtschaft in Konstanz (D). 2007 promovierte er an der Universität Zürich. Er war Lehrbeauftragter in Statistik und Ökonometrie an der Universität Zürich sowie am Swiss Finance Institute und Assistenzprofessor an der Universität Bern. Forschungsaufenthalte führten ihn an die Harvard University, die Princeton University und ans Massachusetts Institute of Technology (MIT). Auf Anfang 2013 wurde er als ausserordentlicher Professor für Gesundheitsökonomie an die Universität Luzern berufen. Stefan Boes ist Direktor des Zentrums für Gesundheit, Politik und Ökonomie an der Universität Luzern. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind Themen im Bereich der angewandten Gesundheitsökonomie, insbesondere zu Anreizwirkungen in der Kranken- und Invalidenversicherung, der Zusammenhang zwischen Bildung und Gesundheit, Gesundheitspolitikevaluation und Ökonometrie.

Rechtswissenschaftliche Fakultät

PD Dr. Thomas Henne, LL.M., geboren 1964, ist auf den 1. August zum Titularprofessor für Rechtsgeschichte ernannt worden. Thomas Henne studierte in Erlangen, Heidelberg und Berkeley Rechtswissenschaft. Nach seiner Promotion war er als Habilitationsstipendiat am Max-Planck-Institut für Europäische Rechtsgeschichte tätig, 2002 erhielt er die *Venia Legendi* für Zivilrecht und Neuere Rechtsgeschichte. Bei Lehrstuhlvertretungen u.a. an den Universitäten Frankfurt a. M., Tübingen und Leipzig bot er Vorlesungen zur deutschen Rechtsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts und dem deutschen BGB an. Zwischen 2007 und 2010 war er «DAAD Visiting Associate Professor for German Law» an der Law School der Tokyo University. Seit Februar 2014 (und bis Januar 2017) vertritt er den Lehrstuhl für Rechtsgeschichte, Juristische Zeitgeschichte und Rechtstheorie an der Universität Luzern.

Luzern, 9. Juni 2016

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ass.-Prof. Dr. Karolin Frankenberger, geboren 1976, ist per 1. September 2016 zur Assistenzprofessorin für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Strategisches Management berufen worden. Karolin Frankenberger studierte Betriebswirtschaftslehre an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und promovierte 2004 am Institut für Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen mit einem einjährigen Forschungsaufenthalt an der Harvard Business School und an der School of Business der University of Connecticut. Anschliessend arbeitete sie sechseinhalb Jahre als Strategieberaterin für ein internationales Beratungsunternehmen in Zürich und München. 2011 kehrte sie an die Universität St. Gallen zurück, zuerst als Post-Doktorandin am Institut für Technologiemanagement und seit 2014 als Assistenzprofessorin für Innovationsmanagement an der Universität St. Gallen. In der Forschung befasst sich Karolin Frankenberger mit strategischen Initiativen, strategischen Netzwerken und Geschäftsmodellinnovation.

Dr. Lukas Schmid, geboren 1982, ist per 1. August 2016 zum Assistenzprofessor für Empirische Methoden berufen worden. Lukas Schmid studierte Volkswirtschaftslehre und Politikwissenschaft an den Universitäten Bern und Lausanne. Nach Doktorandenkursen am Studienzentrum Gerzensee und einem Forschungsaufenthalt an der London School of Economics schloss er im Jahr 2013 seine Dissertation an der Universität Bern ab. Zwischen 2008 und 2012 arbeitete Lukas Schmid als Wissenschaftlicher Assistent an den Universitäten Bern und St. Gallen. Gegenwärtig ist er als Oberassistent für das Schweizerische Institut für Aussenwirtschaft und Angewandte Wirtschaftsforschung der Universität St. Gallen tätig. Die Forschungsschwerpunkte von Lukas Schmid liegen im Bereich der Politischen Ökonomie sowie der Angewandten Ökonometrie.

Prof. Dr. Konstantin Beck, geboren 1962, ist auf den 1. August 2016 zum Titularprofessor für Versicherungsökonomie an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ernannt worden. Konstantin Beck studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität Zürich, wo er sich 2004 auch habilitierte und 2010 zum Titularprofessor für Gesundheitsökonomie und empirische Wirtschaftsforschung ernannt wurde. Heute leitet er das CSS Institut für empirische Gesundheitsökonomie Luzern. Seit dem Herbstsemester 2015 lehrt Konstantin Beck an der Universität Luzern am Seminar für Gesundheitswissenschaften und Gesundheitspolitik der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

Mit diesen Berufungen sind nun sechs Professuren, vier ständige Gastprofessuren und eine Titularprofessur der neuen Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät besetzt. Damit ist das Team für den Start des Lehrbetriebs im Herbstsemester 2016 komplett. Gegenwärtig läuft noch die Berufung für eine Professur für Betriebswirtschaftslehre (Marketing). Erste Lehrveranstaltungen in diesem Fach finden im Frühjahrssemester 2017 statt.

Im Herbstsemester 2016 startet der erste Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften.

Weitere Informationen:

Lukas Portmann, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, 041 229 50 90,
lukas.portmann@unilu.ch